



«BÄRNER KMU», FOLGE 16

Top-Ausbildungsbetrieb



(v.l.) Sarah Frei (i.A.), Mathias Wäfler (i.A.), Jeremy Capaul (i.A.), Jaeyd Stritzko (i.A.), Paul Gribi (Berufsbildner Lackiererei), Graziano Gelormini (Berufsbildner Spenglerei)

Die Carrosserie Bringold AG bildet seit Jahren erfolgreich Lernende aus. Dabei stehen ein angenehmes Arbeitsklima, motivierende Lernerfolge und der Aufbau eines guten Fundaments für die berufliche Zukunft stets im Vordergrund.

Adrian Bringold, gelernter Carrosseriespengler, gründete 2006 die Carrosserie Bringold. Damals war der Betrieb noch in Belp und zählte vier Mitarbeiter. Als sich für Adrian Bringold 2010

die Möglichkeit ergab, die ehemalige Carrosserie Berger AG zu übernehmen, zögerte er nicht lange und ergriff diese Chance. Frei nach dem Motto «Ganz oder gar nicht» wurde der Betrieb kom-

plett renoviert. Aktuell beschäftigt die Carrosserie Bringold AG 15 Mitarbeitende, davon vier Lernende.

Um diese Expansion überhaupt zu ermöglichen, sieht die Carrosse-

AUF EINEN BLICK

Die Carrosserie Bringold AG bietet:

- Carrosserie- und Lackierarbeiten aller Marken
- Dellendrück-Technik
- Schadenmanagement
- TOP-Ausbildungsbetrieb
- Hol- und Bringservice



Carrosserie Bringold AG
Papiermühlestrasse 116
3063 Ittigen-Bern

031 921 35 35, carrosserie-bringold.ch

Nachgefragt bei
Adrian Bringold



Inhaber
Carrosserie Bringold

«Ausbildung wird bei uns grossgeschrieben»

Was zeichnet die Carrosserie Bringold als Lehrbetrieb aus?

Als VSCI-Mitglied (Schweizerischer Carrosserieverband) und zertifizierter Top-Ausbildungsbetrieb wird die Ausbildung zukünftiger

Fachkräfte bei uns gross geschrieben. Um eine bestmögliche Ausbildung zu gewährleisten, stehen den Lernenden nebst qualifizierten Mitarbeitern und Berufsbildnern ein modernes Arbeitsumfeld zur Verfügung.

Wie sehen Sie die Zukunft einer handwerklichen Grundbildung?

Mit dem stetigen Fortschritt der Automation und der Digitalisierung bleibt eine Grundbildung, welche handwerkliches Geschick benötigt, eine gute Voraussetzung für die Zukunft. Nebst der Lehrzeit, welche Jugendliche bestens in die Berufswelt einführt und aus Erfahrung immer in guter Erinnerung bleibt, fördert eine handwerkliche Grundbildung das technische Verständnis, welches zukünftig immer gefragt sein wird und entsprechend eingesetzt werden kann.

rie Bringold AG heute wie damals die stetige Weiterentwicklung als wichtigen Erfolgsfaktor an. Aus diesem Grund wird fortlaufend viel in die Bereiche Infrastruktur, Weiterbildung und natürlich in die Ausbildung zukünftiger Fachkräfte investiert. Dabei werden sowohl Carrosseriespengler/in EFZ als auch Carrosserielackierer/in EFZ ausgebildet. Als zertifizierter Top-Ausbildungsbetrieb werden verschiedenste Kriterien in den Bereichen Einrichtung, Rekrutierung, Begleitung von Lernenden und Ausbildung der Berufsbildner erfüllt. Vom ersten Tag an werden die Lernenden als vollwertige

Teammitglieder behandelt, unterstützt und geschätzt.

Auch für das Jahr 2019 bietet die Carrosserie Bringold AG eine Lehrstelle als Carrosseriespengler/in an. Dafür sucht sie eine/n motivierte/n Schulabgänger/in. Um den Beruf des/r Carrosseriespengers/in zu erlernen, sollten handwerkliches Geschick, Genauigkeit und technisches Verständnis mitgebracht werden. Während der vierjährigen Lehrzeit lernen die Auszubildenden unter anderem Fahrzeugschäden zu beurteilen, Formgebungsarbeiten zu erledigen und Carrosserieteile instand zu stellen.